

**Artikel vom 20.07.2022****Friedrich: Sofortprogramm zur Arbeits- und Fachkräftegewinnung auflegen!**

*Die deutsche Wirtschaft steht vor enormen Herausforderungen. Neben steigenden Preisen droht die Wettbewerbsfähigkeit insbesondere aufgrund des eklatanten Fachkräftemangels zu schwinden. Dazu erklärt der hochfränkische CSU-Bundestagsabgeordnete Dr. Hans-Peter Friedrich:*

Neben einer Kostenexplosion und einer akuten Materialknappheit droht der Fachkräftemangel in Deutschland zu einer ernststen Gefahr für die wirtschaftliche Entwicklung zu werden. Aktuell sind 1,74 Millionen offene Stellen gemeldet, auch in Oberfranken klafft eine dramatische Lücke im Bereich von Fachkräften in Industrie und Handwerk. In Hochfranken gibt es eine besonders hohe Nachfrage in den Bereichen Lagerwirtschaft, Post, Zustellung und Güterumschlag, außerdem auch in der Lebensmittel- und Genussmittelherstellung sowie in der Fahrzeugführung im Straßenverkehr.

Für das kommende Lehrjahr muss deswegen ein Sofortprogramm aufgelegt werden. Neben einer besseren Ausstattung der Ausbildungsstätten mit einem Schwerpunkt auf den Bereich der Digitalisierung brauchen wir eine Imagekampagne für die berufliche Bildung. Die Einführung des „Tag des Handwerks“ in bayerischen Schulen ist ein guter Anfang und muss durch entsprechende Bundesaktivitäten flankiert werden.

Eine große Herausforderung ist auch die Unterbringung von Auszubildenden in räumlicher Nähe zu ihren Ausbildungsbetrieben. Gerade jetzt, wo die Mobilität immer teurer wird, müssen die Entfernungen zwischen Arbeitsplatz und Unterkunft verringert werden. Es sollte deswegen unbedingt über ein Zuschussprogramm für Wohn- und Heizkosten für Lehrlinge am Ort ihrer Ausbildungsstelle nachgedacht werden.

Neben der Gleichstellung von beruflicher und akademischer Bildung muss auch eine Gleichstellung von Auszubildenden in Großstädten und im ländlichen Raum hergestellt werden. Was in der Großstadt das Azubi-Ticket ist, muss auf dem Land der Fahrtkostenzuschuss für die individuelle Mobilität sein.

Notwendig ist auch ein Programm, mit dem Mädchen und jungen Frauen der Einstieg in die berufliche Bildung erleichtert wird und sie an technische Berufe herangeführt werden.